

© ULRIKE HELD

UNERTRÄGLICH

© ULRIKE HELD

WO GEHT MEIN EIGENES LEBEN HIN?
ICH SPÜRE WIE MEIN SEIN SCHON SCHWINDET,
UND ICH ERKENNE KEINEN SINN DARIN,
IN DUNKELHEIT UMHERRZUIRREN
WO KEIN WEG FÜR MICH SICH FINDET,
DENN BESSER WIRD ES NIMMERMEHR.

© ULRIKE HELD

GIBT'S EINEN WEG FÜR MICH?

© ULRIKE HELD

ICH SPÜRE WIE MEIN SEELEN-AUGENLICHT ERBLINDET,
UND ICH ENTDECKE DÜSTERE WOLKEN,
DIE SICH AUF DIE SEELE LEGEN,
ERKENNE WIE DER TOD MICH BINDET,
DER NICHT EINMAL MEIN EIGENER IST.

© ULRIKE HELD

© ULRIKE HELD

WIE NUR SOLL ES WEITER GEHEN?
BEGREIFEN KANN ICH NUR WAS MICH VERBINDET
UND ICH ERTASTE, WIE DAS ALTE SEIN,
ALS ABGRUND UNTER MIR GEÖFFNET,
MICH VON DER WELT IM HIER UND JETZT ENTBINDET,
ENTBINDET VON DES MENSCHEN SEIN DER DARINNEN.

© ULRIKE HELD

© ULRIKE HELD

© **ULRIKE HELD 2013**

© ULRIKE HELD

© ULRIKE HELD

© ULRIKE HELD

© ULRIKE HELD

© ULRIKE HELD

© ULRIKE HELD